Bezirksliga Damen Gruppe 03

SC Hemmingen-Westerfeld : TTC Vinnhorst
Samstag, 08.10.2022, 14:30 Uhr

TTC Vinnhorst stockt Punktekonto gegen SC Hemmingen-Westerfeld auf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TTC Vinnhorst am vergangenen Samstag in der Bezirksliga Damen Gruppe 03 beim 8:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim SC Hemmingen-Westerfeld. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:23 aus Sicht der Gastmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 1. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Kerstin Zehren. Nach diesem Sieg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Heidi Järsch nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Helm / Tebarth ihr 3:2 gegen Järsch / Hengst feiern konnten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nicht ganz mithalten konnten Huser / Britz, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Zehren / Isenbeck, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Maren Helm besiegelte derweil dagegen mit einem 3:1 gegen Kerstin Zehren einen Punkt für ihr Team. Beim 0:3 gegen Heidi Järsch fand hingegen Claudia Tebarth von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei der 1:3-Niederlage gegen Gudrun Isenbeck hatte Vera Huser nur im ersten Satz eine Chance. Beim 0:3 gegen Beate Hengst fand Hiltrud Britz von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspielerinnen des SC Hemmingen-Westerfeld und des TTC Vinnhorst in die Box. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Maren Helm letztlich parat, um Heidi Järsch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 5:11, 7:11. Obwohl Claudia Tebarth fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte sie sich gegen Kerstin Zehren zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. In vier Sätzen siegte Vera Huser gegen Beate Hengst und gab dabei nur einen Satz ab. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Hiltrud Britz hatte gegen Gudrun Isenbeck beim 7:11, 9:11, 7:11 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Vera Huser gegen Heidi Järsch hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Stark im Hintertreffen war danach Maren Helm nach einem Zweisatzrückstand, machte Beate Hengst dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch in fünf Sätzen. Was ein Spielverlauf! Kaum Chancen ließ Claudia Tebarth beim 3:0 ihrer Gegnerin Gudrun Isenbeck. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Hiltrud Britz und Kerstin Zehren holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Unglücklich war Hiltrud Britz dann in der Partie gegen Kerstin Zehren, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis wird der SC Hemmingen-Westerfeld am 15.10.2022 gegen die SG Ronnenberg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 14.10.2022 gegen Hannover 96 II mitnehmen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (19:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:
SC Hemmingen-Westerfeld
Doppel: Helm / Tebarth 1:0, Huser / Britz 0:1
Einzel: M. Helm 2:1, C. Tebarth 2:1, V. Huser 1:2, H. Britz 0:3
TTC Vinnhorst
Doppel: Järsch / Hengst 0:1, Zehren / Isenbeck 1:0
Einzel: H. Järsch 3:0, K. Zehren 1:2, B. Hengst 1:2, G. Isenbeck 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (19:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").